Regierungsbezirk Niederbayern Landkreis Kelheim Gemeinde Wildenberg



Baudenkmäler

- **D-2-73-181-17** Am Kirchberg. Kriegerkapelle für die Gefallenen beider Weltkriege, polygonaler Zentralbau mit Zeltdach, offene Pfeilervorhalle nach Nordwesten, 1952. nachqualifiziert
- D-2-73-181-6 Am Kirchberg 9. Kath. Pfarrkirche St. Andreas, Saalkirche mit Steildach und wenig eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Chorflankenturm mit Spitzbogenblenden und Glockenhaube, Ziegelmauerwerk, 1462, Umbau im 18. Jh.; mit Ausstattung; ehem. Seelenkapelle, jetzt Lourdesgrotte, Steildachbau über parallelogrammförmigem Grundriss, 19. Jh., im Kern wohl älter; Grabmal Freiherr v. Kesling, Zierwand mit Spitzbogenblende, Patrona Bavariae in Bildnische, davor umfriedetes Grab, wohl 2. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
- **D-2-73-181-5** Eschenhart 3. Kath. Kirche St. Laurentius, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Flankenturm mit Spitzhelm, spätgotisch, im 18. Jh. barockisiert, Turmabschluss 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
- **D-2-73-181-16** Irlach 9. Kapelle, Satteldachbau, dreiseitig geschlossen, mit Spitzbogenöffnungen, Ziegelmauerwerk, bez. 1896; mit Ausstattung. nachqualifiziert
- **D-2-73-181-11** Nähe Tollbacher Straße. Wegkapelle, Satteldachbau, dreiseitig geschlossen, mit Spitzbogenöffnungen, Ende 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
- **D-2-73-181-3**Raiffeisenstraße 6. Kelleranlage, ehem. Brauereikeller der Brauerei Wildenberg, halbrundes Tonnengewölbe mit Quermauern, Ziegelstein, 17./18. Jh., im 19. Jh. erweitert.
 nachqualifiziert
- D-2-73-181-2

 Rohrer Straße 27; Schloßberg; Rohrer Straße. Schloss Wildenberg, unregelmäßig ringförmiger Bau in Höhenlage, dreigeschossiger Satteldachbau, mit Quergebäuden und Anbauten, 1272, später mehrfach umgebaut; kath. Schlosskapelle St. Georg und St. Katharina, Saalbau mit Satteldach, halbrund geschlossen, Dachreiter mit Zwiebelhaube, nach 1454, Dachreiter 1718, Erweiterung nach Osten 1766; mit Ausstattung; im Süden und Osten Teile des mittelalterlichen Mauerrings und der spätmittelalterlichen Zwingeranlage; Denkmal für Freiherrn v. Kesling im Schlosshof, Bronzestandbild auf Steinsockel, 1844 von Johann von Halbig.

 nachqualifiziert

- D-2-73-181-4 Rottenburger Straße 27. Ehem. Brauereigasthof der Brauerei Wildenberg, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau; ehem. Brauerei, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Aufzugsgaube nach Süden; Hoftor, mit korbbogiger Tordurchfahrt; um 1840. nachqualifiziert D-2-73-181-7 Schulstraße 6; Nähe Schulstraße; Schulstraße; Am Kirchberg. Kreuzweg, kleine Gusseisenreliefs, in ädikulaartigen Bildhäuschen auf Steinpfeilern, 3. Viertel 19. Jh.
- nachqualifiziert
- D-2-73-181-12 Schweinbach 13. Ortskapelle, Satteldachbau über rechteckigem Grundriss, Dachreiter mit Zwiebelhaube, offene Säulenvorhalle nach Osten, bez. 1840; mit Ausstattung. nachqualifiziert
- D-2-73-181-8 Schweinbacher Straße 2. Bauernhaus, zweigeschossiger Greddachbau mit Putzgesimsen und Giebelmedaillon, eineinhalbgeschossiger Gebäudeflügel mit Satteldach nach Nordwesten, bez. 1873. nachqualifiziert
- D-2-73-181-10 Siegenburger Straße 26. Pfarrhof, zweiflügeliger Walmdachbau, mit Putzgliederungen und Eckrustizierungen, 1698/99, Südflügel mit Aufzugsgaube, 1738; Hofmauer, darin Ädikulaportal mit Schweifgiebel und Nische, wohl 1738. nachqualifiziert
- D-2-73-181-13 Willersdorf 17. Kath. Kirche Hl. Kreuz, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor, mit Dachreiter, 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
- D-2-73-181-15 Willersdorf 18. Bauernhaus, Wohnstallhaus, eingeschossiger und traufständiger Greddachbau, traufseitig mit Verbretterung, 18. Jh. nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 14

Regierungsbezirk Niederbayern Landkreis Kelheim

Gemeinde Wildenberg



Bodendenkmäler

D-2-7237-0083	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0097	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0098	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0099	Siedlung des Neolithikums und frühmittelalterlicher Ringwall. nachqualifiziert
D-2-7237-0101	Frühmittelalterliche Reihengräber. nachqualifiziert
D-2-7237-0102	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0103	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0104	Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung des Neolithikums, u.a. der Chamer Gruppe. nachqualifiziert
D-2-7237-0105	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0106	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0107	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0108	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0109	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert

D-2-7237-0110	Siedlung des Neolithikums, v.a. des Mittelneolithikums, u.a. der Stichbandkeramik und der Gruppe Oberlauterbach sowie der frühen Bronzezeit. Bestattungsplatz der Münchshöfener Kultur. nachqualifiziert
D-2-7237-0111	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0112	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0113	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0114	Siedlung des Neolithikums. nachqualifiziert
D-2-7237-0118	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0119	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0120	Siedlung vorgeschichtlicher und neolithischer Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0121	Viereckschanze der späten Latènezeit. nachqualifiziert
D-2-7237-0127	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-2-7237-0208	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Andreas in Pürkwang, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen. nachqualifiziert
D-2-7237-0225	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Laurentius in Eschenhart, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen. nachqualifiziert
D-2-7237-0227	Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche Hl. Kreuz in Willersdorf, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen. nachqualifiziert

D-2-7237-0231	Untertägige Befunde im Bereich des frühneuzeitlichen Schlosses und der zugehörigen Schlosskapelle St. Georg und St. Katharina in Wildenberg, zuvor mittelalterliche Burg. nachqualifiziert
	Anzahl Bodendenkmäler: 27